

Legende

Abgrenzungslinie



Einzelanlagen (unbewegliche
Kulturdenkmale), die dem
Denkmalschutz unterliegen
(§ 5 Abs. 4, § 9 Abs. 6 BauGB)



STADT MURRHARDT

Rems - Murr - Kreis

Abgrenzungssatzung "Köchersberg"

Baurechtsamt 17.9.97 / 22.1.98

Abgrenzungssatzung (Klarstellungssatzung) "Köchersberg" zur Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) hat der Gemeinderat der Stadt Murrhardt in oeffentlicher Sitzung am 22.01.1998 folgende Satzung beschlossen:

1. Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Koechersberg werden festgelegt.

2. Raeumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Koechersberg sind im Lageplan vom 17.09.1997/22.01.1998 dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

3. Nachrichtliche Uebernahme von Denkmalen im Sinne des § 2 Denkmalschutzgesetz

(§§ 34 Abs. 4 Satz 4 in Verbindung mit 9 Abs. 6 BauGB)

Die Kulturdenkmale im Sinne des § 2 Denkmalschutzgesetz sind im Lageplan gekennzeichnet. Es handelt sich um:

- ? Haus Nr. 1, gestelztes Wohnstallhaus
- ? Haus Nr. 1 a , Stallscheuer
- ? Haus Nr. 6, gestelztes Wohnstallhaus
- ? Haus Nr. 12, Doppelwohnhaus
- ? Haus Nr. 12/1 , Nebengebäude

4. Hinweise

4.1 Bodenfunde

Beim Vollzug der Planung koennen bisher unbekannte Funde entdeckt werden. Diese sind unverzueglich einer Denkmalschutzbehoerde oder der Gemeinde anzuzeigen. Der Fund und die Fundstelle sind bis zum Ablauf des 4. Werktages nach der Anzeige in unveraendertem Zustand zu erhalten, sofern nicht die Denkmalschutzbehoerde oder das Landesdenkmalamt mit einer Verkuerzung der Frist einverstanden ist (§ 20 Denkmalschutzgesetz). Auf die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 27 Denkmalschutzgesetz wird verwiesen.

4.2 Altlasten

Werden bei Erdbewegungen Altlasten festgestellt, so ist das dem Fachbereich Technik des Umweltschutzamtes sowie dem Gesundheitsamt beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis mitzuteilen.

5. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsueblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft (§ 34 Abs. 5 Satz 4 BauGB).

Ausfertigungs- und Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss:	25.09.1997
Gelegenheit zur Stellungnahme betroffener Buerger:	27.10.1997- 28.11.1997
Gelegenheit zur Stellungnahme der Traeger oeffentlicher Belange:	16.10.1997- 19.11.1997

5. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsueblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft (§ 34 Abs. 5 Satz 4 BauGB).

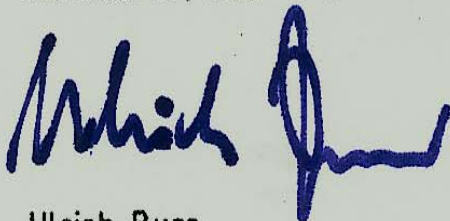
Ausfertigungs- und Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss:	25.09.1997
Gelegenheit zur Stellungnahme betroffener Buerger:	27.10.1997- 28.11.1997
Gelegenheit zur Stellungnahme der Traeger oeffentlicher Belange:	16.10.1997- 19.11.1997
Beratung der Stellungnahmen betroffener Buerger und beruehrten Traeger oeffentlicher Belange:	22.01.1998
Satzungsbeschluss:	22.01.1998
Ortsuebliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in der Murrhardter Zeitung am:	7.2.98
Inkrafttreten:	7.2.98

Ausfertigungsverfuegung:

Die Satzung ist in der vorliegenden Fassung vom Gemeinderat in der Sitzung am 22.01.1998 beschlossen worden. Hiermit wird die ortsuebliche Bekanntmachung nach § 34 Abs. 5 Satz 4 in Verbindung mit 10 Abs. 3 BauGB angeordnet.

Murrhardt, den 6.2.98



Ulrich Burr
Buergermeister

